

Version: BH1



KERNBOHRGERÄT

DKB 2880

ARTIKEL-NR. 25086



**LESEN SIE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG UND DIE SICHERHEITSHINWEISE
VOR DER ERSTEN VERWENDUNG GRÜNDLICH DURCH!**

**DEMA-VERTRIEBS GMBH • IM TOBEL 4 • 74547 ÜBRIGSHAUSEN
WWW.DEMA-VERTRIEB.COM**

© DEMA VERTRIEBS-GMBH

LETZTE AKTUALISIERUNG: 18.10.2018

Inhaltsverzeichnis

1 SICHERHEITSHINWEISE	3
1-1 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2 PIKTOGRAMMERLÄUTERUNG.....	4
3 DETAILZEICHNUNG.....	5
4 MONTAGE & AUFBAU	6
4-1 Vorbereitung.....	6
4-2 Zusammenbau.....	6
4-3 Bohrkronenmontage.....	6
4-4 Bohrvorgang	6
5 WARTUNG.....	7
6 FEHLERBEHEBUNG	8
7 ENTSORGUNG	8
8 TECHNISCHE DATEN	8
9 EXPLOSIONSZEICHNUNGEN	9
9-1 Zeichnung Maschinenrumpf.....	9
9-2 Teieliste Maschinenrumpf.....	10
9-3 Zeichnung Maschinenkopf.....	11
9-4 Teileliste Maschinenkopf.....	12
10 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG.....	13

1 SICHERHEITSHINWEISE

- Änderungen die dem technischen Fortschritt dienen, können ohne Vorankündigung vom Hersteller getätigt werden und sind eventuell in der Bedienungsanleitung noch nicht berücksichtigt
- Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf Vollständigkeit und Funktion!
- Nehmen Sie niemals ein defektes oder funktionsunfähiges Gerät in Betrieb! Kontaktieren Sie den Hersteller oder lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Mechaniker kontrollieren.
- Arbeiten Sie immer mit Bedacht und der nötigen Vorsicht!
- Wenden Sie auf keinen Fall übermäßige Gewalt an!
- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber!
- Schützen Sie die elektrischen Komponenten des Geräts vor Regen, Wasser oder anderen Flüssigkeiten.
- Verwenden Sie die Maschine niemals in der Nähe von leicht entzündlichen Gasen, Stäuben bzw. Flüssigkeiten!
- Tragen Sie immer eine persönliche Schutzausrüstung (Atemschutz, Schutzbrille, Arbeitshandschuhe, Sicherheitsschuhe, etc.).
- Achten Sie darauf, dass keine Körperteile oder Kleidungsstücke in Gefahrenquellen geraten!
VERLETZUNGSGEFAHR!
- Tragen Sie bei der Arbeit keinen losen Schmuck oder weite Kleidung!
- Stellen Sie sich niemals auf das Gerät.
- Betreiben Sie das Gerät niemals ohne ausreichende Erdung!
- Halten Sie Kinder und unbeteiligte Dritte vom Arbeitsbereich fern!
- Ziehen Sie niemals am Kabel, um das Gerät von der Steckdose zu trennen. Ziehen Sie immer nur am Stecker!
- Halten Sie das Stromkabel von scharfen Kanten, Hitze, Wasser bzw. Öl fern.
- Verhindern Sie ein unbeabsichtigtes Starten des Geräts (Gerät muss vor dem Anschließen an die Steckdose ausgeschaltet sein!).
- Achten Sie darauf, WO Sie bohren möchten! Niemals direkt in Nähe von Strom-, Wasser-, oder Gasleitungen bohren!
- Ziehen Sie, sobald Sie mit der Arbeit fertig sind, immer den Netzstecker!
- Lassen Sie die Maschine niemals unbeaufsichtigt arbeiten. Warten Sie bis die Maschine vollständig gestoppt hat.
- Arbeiten Sie **niemals ohne eine ausreichende Wasserkühlung!**
- Verwenden Sie nur geeignete bzw. zugelassene Bohrkronen für die Maschine. Fragen Sie im Zweifelsfall immer den Verkäufer der Maschine.
- Die Maschine darf nur OHNE LAST eingeschaltet werden. Ein Anlaufen der Maschine unter Last kann zu Maschinenschäden und/oder **schweren Verletzungen** führen!
- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, wenn Sie Einstellungen vornehmen bzw. das Gerät warten möchten.
- Sorgen Sie dafür, dass Sie während der Arbeit immer einen sicheren Stand haben!
- Arbeiten Sie mit dem Gerät niemals auf Leitern oder anderen Steighilfen!
- Verwenden Sie nur ein dreiadriges, geerdetes Verlängerungskabel.
- Betreiben Sie das Gerät immer mit dem FI-Schutzschalter.
- Arbeiten Sie niemals, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Medikamenten oder Alkohol stehen!
- Verwahren Sie Verpackungsteile (Folien, Plastikbeutel, Styropor, etc.) nur an Orten auf, die Kindern insbesondere Säuglingen nicht zugänglich sind! Da Verpackungsteile oft nicht erkennbare Gefahren bergen (z. B. Erstickungsgefahr)

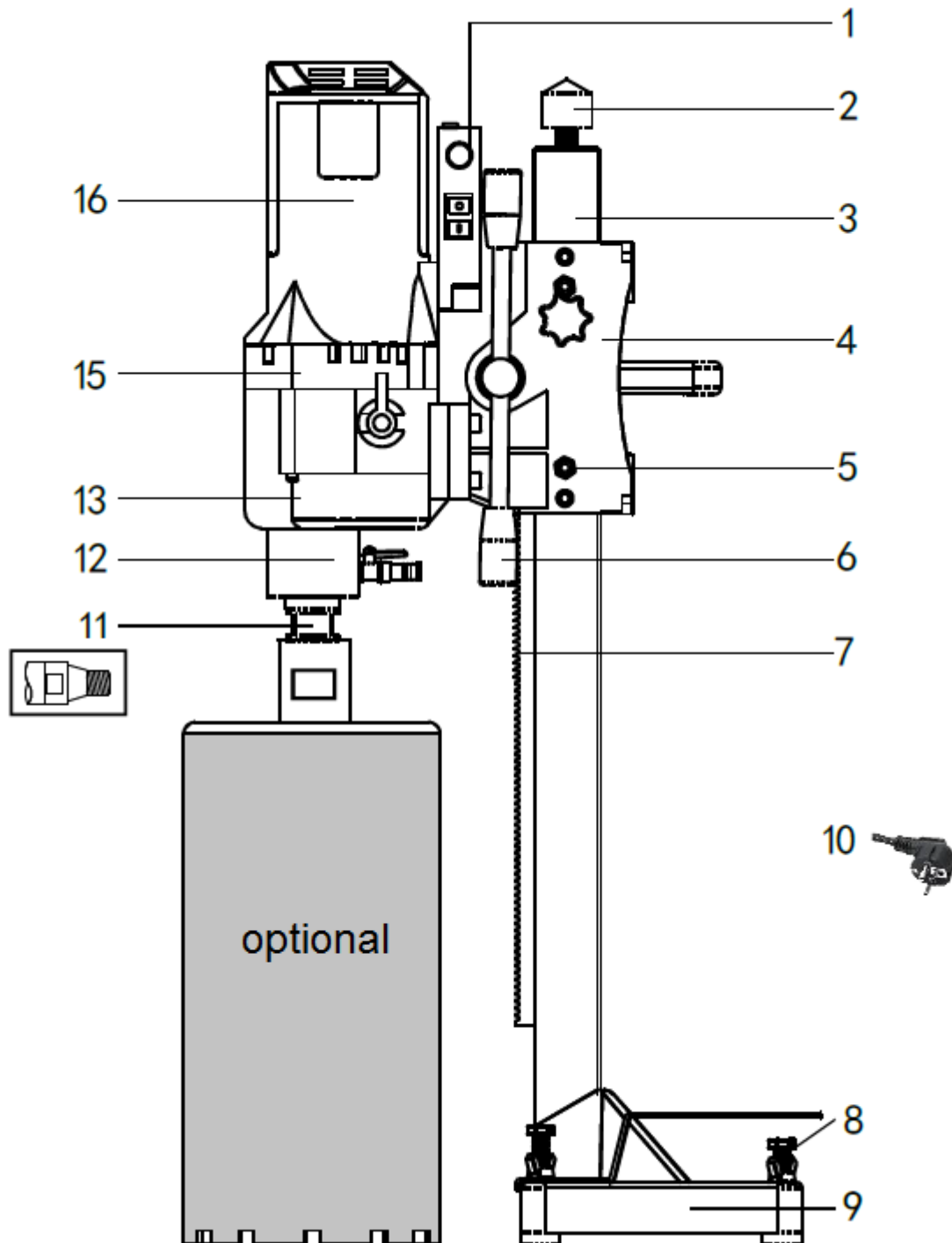
1-1 BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG

- Das Gerät eignet sich für vertikale Bohrarbeiten an Baustoffen (z.B. Beton).
- Das Gerät eignet sich nicht für Bohrarbeiten an Holz- oder Metallwerkstoffen!

2 PIKTOGRAMMERLÄUTERUNG

	Lesen Sie vor der ersten Verwendung die Bedienungsanleitung!
	Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung, Sicherheitshandschutz!
	Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung, Sicherheitsschuhe!
	Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung, Sicherheitskleidung!
	Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung, Sicherheitsbrille, Gehörschutz und Atemschutz!
	Allgemeine Warnung vor einer Gefahrenstelle!
	Warnung vor elektrischer Spannung!
	Warnung vor rotierenden Teilen!
	Verwendung mit langen Haaren verboten! Tragen Sie gegebenenfalls ein Haarnetz!
	Halten Sie Kinder vom Gerät bzw. Arbeitsbereich fern!

3 DETAILZEICHNUNG



1	Schalterfeld	9	Basis
2	Spitze	10	Netzkabel /-stecker
3	Vierkant-Stange	11	Spindel (metrisch)
4	Anhebemechanismus	12	Ringgruppe
5	Einstellschraube	13	Getriebekasten
6	Anhebe-Spindel	15	Mittlere Abdeckung
7	Zahnstange	16	Stator-Gehäuse
8	Basisschraube		

4 MONTAGE & AUFBAU

4-1 VORBREITUNG

- Lesen Sie die Sicherheitshinweis (Kap. 1) gründlich durch.
- Überprüfen Sie die zu bohrenden Untergründe auf evtl. Gefahren (Strom-, Gas-, Wasserleitungen).
- Verwenden Sie nur geeignete bzw. zugelassene Bohrkronen für die Maschine. Fragen Sie im Zweifelsfall immer den Verkäufer der Maschine.
- Die Maschine darf nur OHNE LAST eingeschaltet werden. Ein Anlaufen der Maschine unter Last kann zu Maschinenschäden und/oder **schweren Verletzungen** führen!

4-2 ZUSAMMENBAU

- Das Kernbohrgerät wird teilweise vormontiert ausgeliefert.
- Da das Gerät sehr schwer ist, sollten Sie für den Aufbau eine weitere Person hinzuziehen.
- Bohren Sie mit einer (anderen) Bohrmaschine ein Loch für den Spannbolzen, schrauben Sie den Spannbolzen hinein und montieren Sie die Maschine auf dem Spannbolzen.
- Stellen Sie die vier Regulierschrauben ein, so dass die Maschine nicht schwingen kann.
- Bestimmen Sie den Bohrplatz und stellen Sie die Länge der Schubstange ein. Stellen Sie die Einstellschrauben (5) so ein, dass der Bohrturm, die Bohrstange und die Bohrkronen vertikal stehen und ein „Schwingen“ verhindert wird.
- Schließen Sie das Gerät an die Wasserversorgung an. Schließen Sie hierzu einen Wasserschlauch an den Schlauchanschluss des Geräts an. Arbeiten Sie **niemals ohne eine ausreichende Wasserkühlung!**
- Stellen Sie auch sicher, dass **niemals** Wasser oder andere Flüssigkeiten in die Maschine selber fließen! Gefahr eines elektrischen Schocks!

4-3 BOHRKRONENMONTAGE

- Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker gezogen ist!
- Achten Sie bei der Montage der Bohrkronen darauf, dass die Gewinde der Bohrmaschine und die der Bohrkronen exakt zueinander passen!
- Schmieren Sie das Gewinde vor dem Einschrauben mit Schmierfett ein.
- Lassen Sie den Bohrer probeweise (ohne Last!) laufen, um zu überprüfen, ob die Bohrkronen gleichförmig läuft.

4-4 BOHRVORGANG

- Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsschlitze des Geräts nicht verdeckt sind, bevor Sie mit dem Bohrvorgang beginnen.
- Schließen Sie den Netzstecker des Geräts an eine geeignete Steckdose an.
- Starten Sie die Bohrmaschine ohne Last (Schalter auf EIN bzw. I).
- Öffnen Sie das Zulaufventil der Kühlung. Sie können mit dem Bohren beginnen, sobald Wasser aus dem Bohrkopf fließt.

- Sollten Sie die Bohrmaschine im mobilen Einsatz benutzen, dann bohren Sie zuerst leicht geneigt zur Oberfläche, bis Sie eine halbmondförmige Einkerbung gebohrt haben.
- Bohren Sie nun in vertikaler Richtung weiter. Schwenken Sie dabei den Bohrkopf auf keinen Fall, da dieser sonst zerstört werden könnte.
- Bohren Sie immer langsam und mit Bedacht. Niemals mit Gewalt!
- Sie können den Druck erhöhen, sobald Sie ungefähr 5 mm tief gebohrt haben.
- Sollte die Drehgeschwindigkeit des Motors während des Bohrens stark abnehmen, dann bedeutet dies, dass der Bohrdruck zu hoch ist. Reduzieren Sie den Druck!
- Sollte der Motor Rauch entwickeln oder verdächtig riechen, stoppen Sie die Bohrmaschine umgehend! Lassen Sie den Bohrkopf und die Bohrmaschine abkühlen.
- Sollte der Bohrkopf auf Stahl treffen, rutscht die Kupplung heraus und die Überlastsicherung wird aktiviert. Die Lebensdauer des Bohrkopfes wird dadurch erheblich verlängert.
- Verringern Sie die Bohrgeschwindigkeit und den Anpressdruck des Bohrkopfes kurz vor dem Durchbrechen des Bohrkopfes durch das Werkstück.
- Reinigen Sie nach dem Bohren den Bohrkopf unter fließendem Wasser.

HINWEIS: Nach langem Gebrauch kann es passieren, dass die Abnutzung der Reibungsplatte ein Wegrutschen verursacht. In diesem Fall, bauen Sie die Getriebekupplung aus dem Getriebekaste raus und tauschen Sie die Reibungsplatte aus. Anschließend wieder die Fixierschrauben wieder anziehen! Diese Schritte sollten nur von einer erfahrenen Person durchgeführt werden!

5 WARTUNG

- Kontrollieren Sie die Kohlebürste und den Stromwender regelmäßig auf Abnutzung. Falls nötig (deutlich abgenutzt und kürzer), tauschen Sie diese aus. In den meisten Fällen ist ein Austausch nach ca. 300 Arbeitsstunden nötig. WICHTIG: Beide Kohlen müssen zusammen ausgetauscht werden.
- Bei großer Funkenbildung des Stromwenders muss dieser oder der Motor ausgetauscht werden.
- Kontrollieren Sie das Gerät regelmäßig auf Abnutzung und Schäden, vor allem, nach längerer Nichtbenutzung. Achten Sie dabei auf die Verkabelung, Kohlen, Drähte und Isolierung. Tauschen Sie das Schmieröl und Verschleißteile aus.
- Prüfen Sie regelmäßig die Gummidichtungen auf Dichtigkeit und tauschen Sie diese gegebenenfalls. Insbesondere nach längerer Nichtbenutzung oder wenn Wasser austritt.
- Größere Reparaturen (z.B. an Elektronikkomponenten) müssen von einem qualifizierten Fachmann durchgeführt werden.
- Reinigen Sie das Gerät gründlich vor jeder Einlagerung mit einem sauberen, trockenen Tuch.
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel!
- Lassen Sie niemals Wasser (oder andere Flüssigkeiten) in den Motor fließen! Gefahr eines Stromschlags!
- Lagern Sie die Maschine an einem sauberen, trockenen und frostsicheren Ort.

6 FEHLERBEHEBUNG

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	MÖGLICHE LÖSUNG
Motor läuft nicht, obwohl das Netzkabel eingesteckt ist	Stromzufuhr ist getrennt	Kontrollieren Sie die Stromzufuhr
	Sicherung wurde ausgelöst oder ist defekt	Starten Sie neu (RESET) oder tauschen Sie die Sicherung aus
	Kohlebürsten ohne Kontakt oder aufgebraucht	Tauschen Sie die Kohlebürsten aus
	Defekt an der Wicklung des Motors bzw. des Stators	Kontrollieren und/oder tauschen Sie den Stator & Motor
Starke Funkenbildung im Motor	Rotorwindungen sind kurzgeschlossen oder defekt	Tauschen Sie den Motor
	Kohlen haben keinen Kontakt oder sind defekt	Justieren Sie den Federdruck der Kohlen
	Stromwender abgenutzt	Tauschen Sie den Motor aus
Bohrkrone bohrt zu langsam	Bohrkrone ist abgenutzt	Tauschen Sie die Bohrkrone aus
	Auf der Bohrkrone haften Fremdkörper (Späne, Schmutz)	Reinigen Sie die Bohrkrone und/oder erhöhen Sie den Wasserdruck
	Im Bohrloch sind zu viele Fremdkörper (Späne, Schmutz)	Spülen Sie das Bohrloch aus und/oder erhöhen Sie den Wasserdruck
	Wasserzufuhr verringert	Prüfen Sie die Wasserzufuhr (Schlauchleck, etc.)
	Bohrkrone ist stumpf	Schärfen Sie die Bohrkrone mit einem Schleifer
Bohrer vibriert	Gestell ist lose	Justieren Sie das Gestell und ziehen Sie alle Schrauben fest
	Die Befestigungsschrauben der Bohrmaschine haben sich gelöst	Kontrollieren Sie die Schrauben und ziehen Sie alle Schrauben fest

7 ENTSORGUNG

Im Falle der Entsorgung dieses Gerätes wenden Sie sich bitte an die DEMA Vertriebs-GmbH, Ihren lokalen Händler oder einen lokalen Wertstoffverwerter.

Führen Sie das Gerät keinesfalls einer kommunalen Sammelstelle zu!

Entsorgen Sie das Gerät keinesfalls über den normalen Hausmüll!

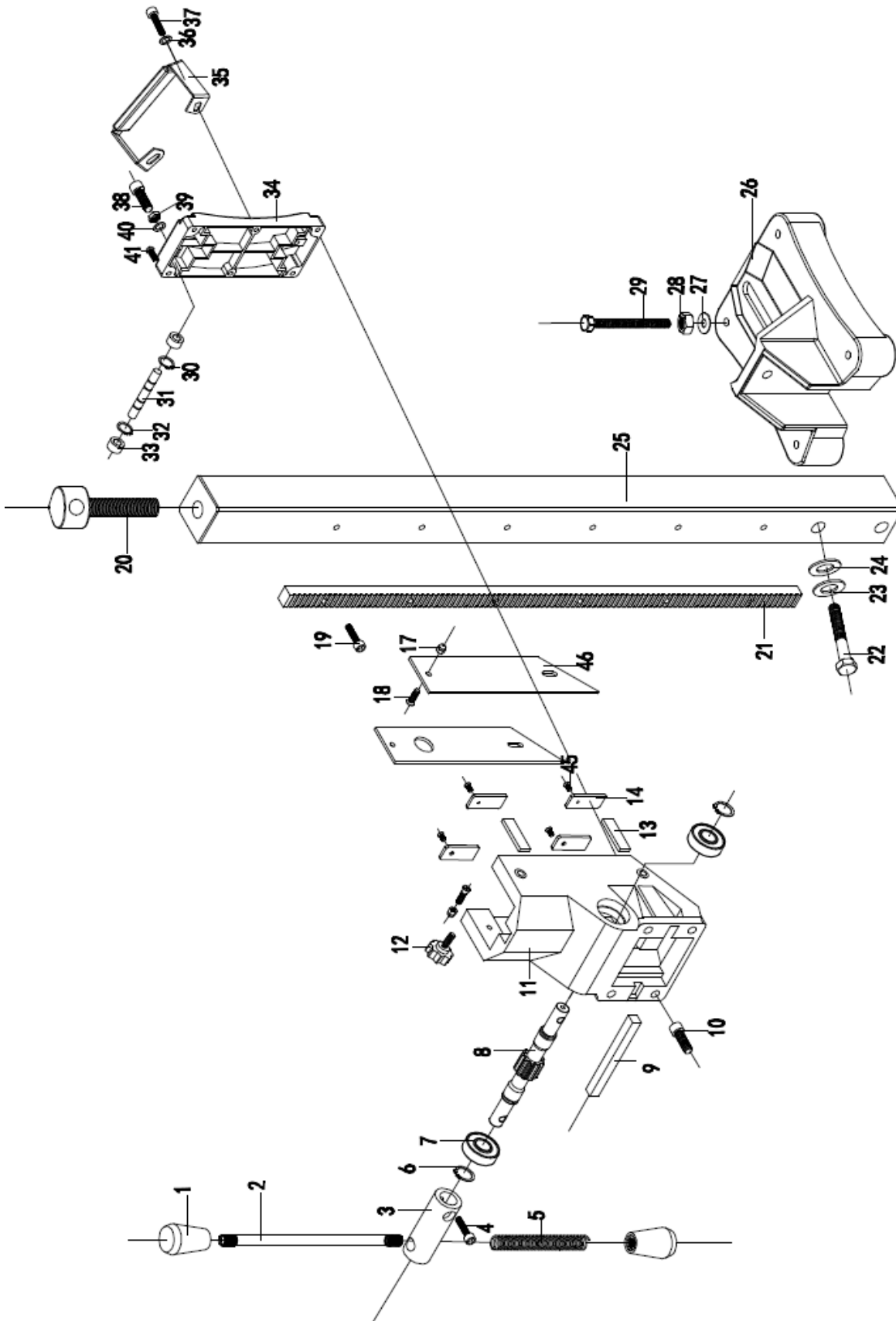
Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Umwelt.

8 TECHNISCHE DATEN

Spannung	230 V / 50 Hz
Leistungsaufnahme	2880 W
Bemessungsstrom FI-Schalter	10 mA
Schutzklasse	II
Drehzahl ohne Last	890 U/min
Bohrweg	ca. 50 cm
Schalleistungspegel LwA (ohne Last)	75 dB(A)
Gewindeanschluss	M22 auf 1/2" BSP
Max. Bohrkopfdurchmesser	150 mm
Gewicht (nur Maschine)	ca. 13 kg

9 EXPLOSIONSZEICHNUNGEN

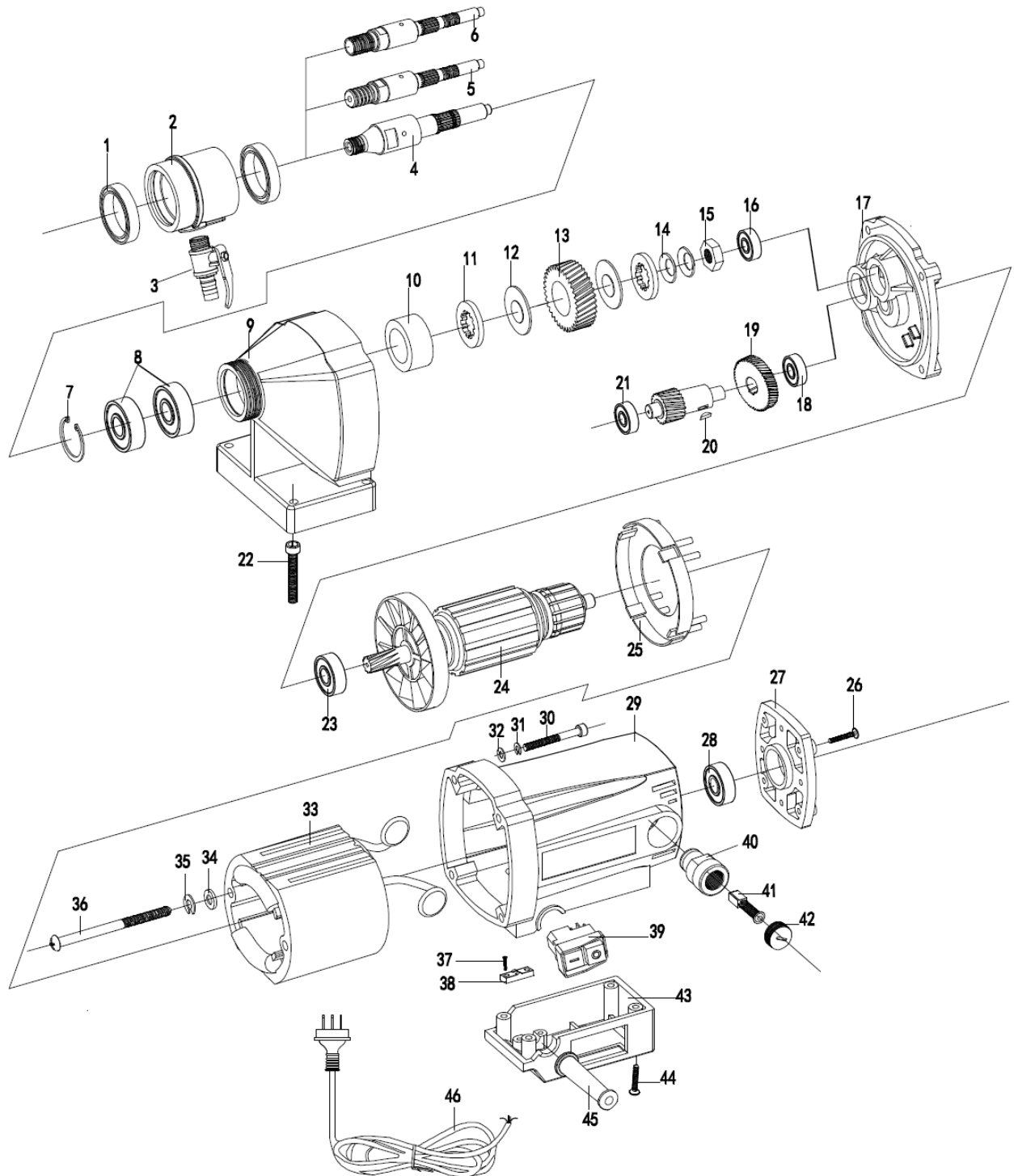
9-1 ZEICHNUNG MASCHINENRUMPF



9-2 TEIELISTE MASCHINENRUMPF

NR	BEZEICHNUNG	STK
1	Knauf M10	2
2	Griffstange M10x200	1
3	Griffstangeaufnahme Ø24x65	1
4	Schraube M6x18	1
5	Feder Ø15x110	1
6	Seegering außen Ø14	2
7	Kugellager LFB6202	2
8	Ritzelwelle	1
9	Nutkeil 10x10x9	1
10	Schraube M8x30	4
11	Gestellabdeckung vorne 130	1
12	Rändelschraube Øx35	1
13	Nutkeil 30x14x2	1
14	Platte	4
15	Schraube M4x8	4
16	Platte	2
17	Schraubdeckel M5	4
18	Schraube M5x17	4
19	Schraube M6x12	5
20	Stirnschraube M16	1
21	Zahnstange 14x14x500	1
22	Schraube M10x55	2
23	Unterlegscheibe M10	2
24	Unterlegscheibe M10	2
25	Säule 40x40x70	1
26	Basis	1
27	Unterlegscheibe M12	4
28	Hutmutter M12	4
29	Schraube M12x70	4
30	Seegering Ø8	2
31	Schaft 8-60	2
32	Seegering Ø8	2
33	Kugellager 8-14-10	4
34	Gestellabdeckung hinten	2
35	Gestellgabel 130	2
36	Unterlegscheibe M6	2
37	Schraube M6x35	4
38	Schraube M8x25	4
39	Hutmutter M8	4
40	Unterlegscheibe M8	4
41	Schraube M6x25	4

9-3 ZEICHNUNG MASCHINENKOPF



9-4 TEILELISTE MASCHINENKOPF

NR	BEZEICHNUNG	STK
1	Dichtung 30x42x7	2
2	Armaturegehäuse	1
3	Abschaltventil	1
4	Spindel*	1
5	Spindel*	1
6	Spindel*	1
7	Seegering	1
8	Kugellager LFB6003	2
9	Getriebegehäuse	1
10	Anlaufscheibe Ø25-28-17	1
11	Kupplungsscheibe 25-35-3,5	2
12	Kupplungsscheibe 17-34-1	2
13	Zahnrad 17-53-12	1
14	Unterlegscheibe 12,2-54-3,5	2
15	Schraubenmutter M12x1,25	1
16	Kugellager LFB608	1
17	Membrandeckel	1
18	Kugellager LFB608	1
19	Zahnrad 12-41-10	1
20	Nutkeil 2,5x9	1
21	Kugellager LFB608	1
22	Schraube M8x30	4
23	Kugellager NSK6001	1
24	Anker	1
25	Leitblech	1
26	Schraube M5x10	4
27	Motorgehäuseabdeckung	1
28	Kugellager NSK6000	1
29	Motorgehäuse	1
30	Schraube M4x45	4
31	Unterlegscheibe M4	4
32	Unterlegscheibe M4	4
33	Stator	1
34	Unterlegscheibe M5	2
35	Unterlegscheibe M5	2
36	Schraube M5x70	2
37	Schraube M4x18	2
38	Spannscheibe	1
39	Schalter KJD17D	1
40	Kohlebürstengehäuse	2
41	Kohlebürste Ø43	2
42	Kohlebürstengehäuseabdeckung	2
43	Schalterkasten	1
44	Schraube M4x30	4
45	Netzkabeltülle	1
46	Netzkabel	1

* Hinweis: Nur eine Spindel verbaut, je nach Maschinenmodell unterschiedlich!

10 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EU-Konformitätserklärung

EU Declaration of Conformity

Hiermit erklären wir,
We herewith declare

DEMA-Vertriebs GmbH
Im Tobel 4, 74547 Übrigshausen, Germany

Dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen den EU-Richtlinien entspricht.

That the following Appliance complies with the appropriate basic safety and health requirements of the EU Directive based on its design and type, as brought into circulation by us.

Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

In case of alteration of the machine, not agreed upon by us, this declaration will cease to be valid.

Bezeichnung des Geräts:
Machine Description:

Kernbohrgerät DKB 2880

Artikel-Nr.:
Article-No.:

25086

Einschlägige EU-Richtlinien:
EU-Directives:

**2006/42/EG
2014/30/EU**

Angewandte harmonisierte Normen:
Applicable harmonized standards:

**EN 12100:2010
EN 60204-1:2006+A1:2009+AC:2010
EN 61000-6-3:2007
EN 61000-6-1:2007+AC:2012**

Prüfberichtnr.:
Testreport number.:

**XMT0201701198P/MD
XMT0201701099P/LVD
XMT0201701100P/EMC**

Prüfinstitut:
Testing institut:

NB 1282

Dokumentenverantwortlicher:
Responsible for Documents:

**Romeo Gut
Birkichstrasse 8
74549 Wolpertshausen**

Ort:
Place:

Übrigshausen

Datum:
Date:

18.10.2018

Herstellerunterschrift:
Authorised Signature:



Angaben zum Unterzeichner:
Title of Signatory:

Hr. Abendschein, Geschäftsführer